

dschon) gleichfalls eine Mittelstadt, ist wichtig für den Fischfang (Kabeljau). *Quebec* (kwibek), eine Mittelstadt am unteren Lorenz, führt Holz, Getreide, Pelze und Fische aus. *Montreal* (montriol), eine Großstadt mit  $\frac{1}{4}$  Million Einwohner, stromaufwärts, führt gleichfalls Getreide und Holz aus, besitz daneben auch etwas Industrie (Brauereien, Brennereien, Cigarrenfabriken und Eisengießereien). *Ottawa*, eine Mittelstadt, ist die Hauptstadt des Landes und treibt gleichfalls Holzhandel. Ebenso führt *Toronto* am Ontariosee, eine Großstadt mit 200 000 Einwohnern, Holz und Getreide aus. Die übrigen Striche sind sehr dünn bevölkert. Nur südlich vom *Winnipee* in der Landschaft *Manitoba* führt die kleine Mittelstadt *Winnipeg* Getreide nach den kanadischen Seen aus. Der Endpunkt der Pacificbahn ist die kleine Mittelstadt *Vancouver* mit Fisch-, Gold- und Silberausfuhr nach dem Osten. —

So ist Britisch-Nordamerika ein wichtiger Lieferant von Rohprodukten. —

#### § 10. Die amerikanischen Polarländer, öde Eilande.

Die Polarländer setzen sich aus dem Arktischen Archipel mit 1,3 Millionen qkm und Grönland mit über 2,1 Millionen qkm zusammen. Ersterer (der Archipel) besteht aus vielen meist niedrigen Inseln, die sehr kalt sind und daher den größten Teil des Jahres mit Schnee und Eis bedeckt sind. Die kleinen seichten Wasserstraßen zwischen den Inseln fördern die Bildung des Eises, setzen dadurch die Temperatur herunter und machen die Durchfahrt unmöglich. Nur im kurzen Sommer zeigen sich in einigen Gebieten Moose, Flechten, Gräser und Beerensträucher. Dann kommen wilde Rentiere hierher. Außerdem leben daselbst der Polarfuchs, Eisbär, Moschusochs, viele Vögel und im Wasser der Seehund und Walrosse. Kleine Niederlassungen der Eskimos befinden sich nur auf den dem Festlande zunächst gelegenen Inseln. Sie leben vom Seehundfang. Das ganze unwirtliche Gebiet gehört den Briten. *Grönland* erstreckt sich vom 60°. Breitengrade nach Norden bis ungefähr zum 83. Grade und ist über 2,1 Millionen qkm groß. Die Küste ist sehr fjordreich. Das Innere wird von einem großen, 2000 m hohen Hochlande eingenommen, das nach Osten ansteigt. Es ist sehr kalt, daher mit einer ungeheuren Eis- und Gletschermasse bedeckt, die nur an der südwestlichen Küste einen schmalen Streifen übrig läßt, wo infolge der warmen Meeresströmung im Sommer das Eis schmilzt; dann zeigt sich hier ein grüner